

Tipps für den richtigen Weihnachtsbaum

26.11.2009, 11:27 | Freizeit, Bunt, Vermischtes

Pressemitteilung von: *Immowelt AG*



Der Weihnachtsbaum gehört zur festlichen Stimmung am Heiligabend dazu. Foto: Tannenparadies Berlin

Tannenbäume sorgen auch in diesem Jahr in den meisten deutschen Wohnzimmern für weihnachtliche Stimmung. Wer lange Freude am frischen Tannengrün haben will, sollte aber ein paar Tipps beachten.

Weihnachten ohne Tannenbaum ist für die meisten Deutschen undenkbar. Etwa 26 Millionen Weihnachtsbäume werden hierzulande jährlich gekauft und festlich geschmückt. Die Baumauswahl ist entsprechend groß. Gut geeignet sind Nordmantannen, da sie besonders lange halten. Das hat allerdings seinen Preis: Sie sind deutlich teurer als andere Weihnachtsbäume. Das Immobilienportal Immowelt.de weist außerdem darauf hin, dass ein hoher Anteil der Nordmantannen aus anderen Ländern importiert wird; jeder dritte Baum hat eine weite Reise aus Skandinavien hinter sich.

Eine Alternative zur Nordmannfichte ist die Fichte. Sie kommt zwar oft aus deutschen Wäldern, beginnt aber schon nach wenigen Tagen im Warmen zu nadeln, berichtet Immowelt.de. Die Blaufichte mit ihren stacheligen Nadeln hält dagegen etwa drei Wochen lang.

Gerade bei den Sorten, die leicht Nadeln lassen, ist es besonders wichtig, den Baum möglichst frisch zu besorgen. Eine gute Wahl sind Händler aus der Region. Die Frische der Bäume erkennt man am besten an der Schnittstelle, berichtet Immowelt.de. Diese sollte sehr hell, fast schon weiß sein – dann wurde der Baum erst kürzlich gefällt. Noch besser ist es natürlich, den Baum selbst kurz vor dem Fest beim Forstamt zu kaufen. Wer zudem Wert auf ökologischen Anbau legt, kann sich Händlerlisten etwa von Robin Wood besorgen oder auf entsprechende Öko-Zertifikate achten.

Bis Weihnachten sollte der Baum möglichst an einem kühlen Ort gelagert werden, am besten stehend in einem Wassereimer – und zwar ohne das Transportnetz, rät Immowelt.de. Gut ist auch, direkt über der Schnittstelle die Rinde zu entfernen. So kann der Baum mehr Feuchtigkeit ziehen. Wenn dann noch etwas feuchter Sand in den Weihnachtsbaumständer gegeben wird, kann der Baum gut bis ins nächste Jahr hinein ansehnlich bleiben.

Weitere Themen des Immowelt-Pressediensts:
<http://presse.immowelt.de/pressedienst.html>

Portrait

Über Immowelt.de:

Die Immowelt AG ist der führende IT-Komplettanbieter für die Immobilienwirtschaft. Wir betreiben mit Immowelt.de eines der erfolgreichsten Immobilienportale am Markt und überzeugen mit 62 Millionen Exposé-Aufrufen und 960.000 Immobilienangeboten im Monat. Unsere Datensicherheit ist TÜV-zertifiziert und die hervorragende Benutzerfreundlichkeit durch neutrale Umfragen bestätigt. Dank eines starken Medien-Netzwerks erscheinen unsere Immobilieninserate zusätzlich auf über 50 Zeitungsportalen.

Unsere Softwareprodukte estatePro, estateOffice, Makler 2000 und immowelt i-Tool gehören zu den führenden Lösungen in der Immobilienbranche und erleichtern vielen Tausend Benutzern das tägliche Arbeiten.

Abgerundet wird unser Angebot durch das Fach-Portal Bauen.de und das Ferienwohnungs-Portal Fewoanzeigen.de.

News-ID: 374933 • Views: 150 (Stand: 11.08.2026)

Link zur Pressemitteilung:

<https://www.openpr.de/news/374933/Tipps-fuer-den-richtigen-Weihnachtsbaum.html>